

Dieter Lohmann auf Streifzug durch den Alltag

Beelen (wie). Voll besetzt war das Haus Heuer am Samstagabend. Der Grund für das zahlreiche Erscheinen Beelener Bürger: Dieter Lohmann, seines Zeichens angesehenen und geschätzter Dichter, präsentierte sein nunmehr viertes Buch. Und jeder, der Platz fand, wollte bei der Lesung dabei sein.

Weil die Gäste Vorrang hatten, begnügten sich die Vorstandmitglieder des Kulturkreises, der die Veranstaltung auf die Beine gestellt hatte, mit Sitzgelegenheiten auf Treppen. Wer selbst dort keinen Platz mehr fand, der musste im Stehen die Kostproben des dichterischen Könnens genießen.

Dass Dieter Lohmann längst nicht mehr nur ein Insider Tipp ist, wurde dadurch deutlich, dass auch Menschen von weit her zu der Veranstaltung gekommen waren. Am Samstag fand der Autor im „Haus Heuer“ ein Publikum vor, das richtig viel Lust auf Gedichte hatte. Mit begeisterter Mimik, Applaus und humorvollem Lachen wurde nicht geizt.

Nicht nur der Poet und Dichter fand die richtigen Töne, sondern auch Carolin Farwick und Sofia zeigten hervorragende

Leistungen auf der Posaune und dem Saxophon. Sie musizierten zwischen mehreren Gedichtvorträgen und bereicherten die Veranstaltung gekonnt.

Zuerst begrüßte aber die Vorsitzende des Kulturkreises, Margret Kemper, alle Gäste und besonders den Poeten. Erfreut zeigte sie sich, dass der Künstler Manfred Kronenberg anwesend war, der das Buch von Dieter Lohmann mitgestaltet hat. In einem Grußwort machte Bürgermeisterin Elisabeth Kammann deutlich, dass Beelen stolz auf seinen Dichter Dieter Lohmann sein könne, der den Ort weit über seine Grenzen hinaus bekannt macht. Sie zitierte den Lyriker und Literaten Hans Kruppa, der einmal gesagt hat: „Dichter: Ein Mensch mit der Gabe, Worte zu finden, die andere nicht einmal auf die Idee kämen, zu suchen.“

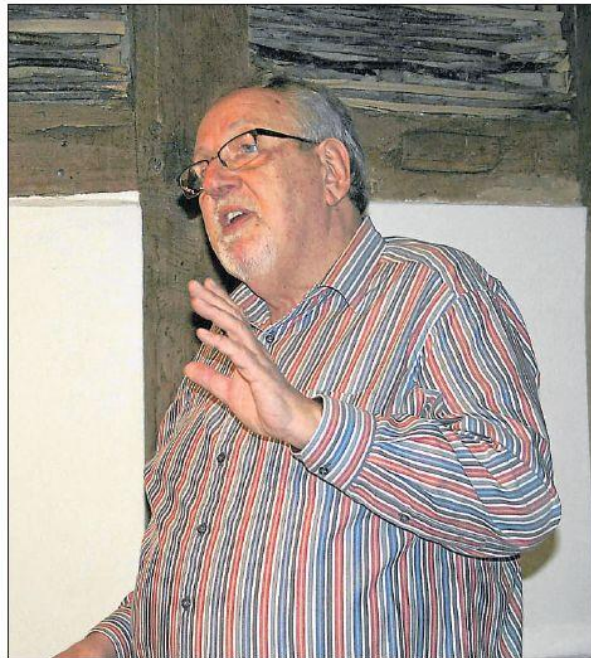
Die Bürgermeisterin stellte fest, dass Dieter Lohmann mit seinem feinsinnigen, manchmal auch schwarzem Humor die alltäglichen Begriffe der deutschen Sprache und Geschichten des täglichen Lebens unter die Lupe nimmt und dann den Menschen den Spiegel vorhält. Das konnten die Zuhörer nun selbst erleben.



Carolin Farwick zeigte ihr musikalisches Können an der Posaune.



Das Publikum war begeistert. Alle Sitzgelegenheiten waren während der Lesung im Haus Heuer besetzt.



Dieter Lohmann freute sich über die gute Resonanz. Dass der Dichter längst nicht mehr nur ein Insider Tipp ist, wurde dadurch deutlich, dass auch Menschen von weit her zu dieser Veranstaltung kamen. Bilder: Wiengarten

510 mm



Manfred Kronberg hatte sich unter die Zuhörer gemischt. Er erhielt viel Lob für seine Illustrationen.

Von Tupperpartys und Erziehungsfragen

Beelen (wie). Dieter Lohmann verstand es bei seinem Vortrag trefflich, die einzelnen Gedichte miteinander zu verbinden. Schon seine Ausführungen zur Entstehung der Gedichte und zu Hintergründen begeisterten das Publikum.

Auch er dankte besonders Manfred Kronenberg für die Bildgestaltung seines Bands „Keine Kunst“ und wies darauf hin, dass der Künstler zwei wunderschöne Bilder des Hauses Heuer gemalt

habe, die auch in dem Gebäude hängen und bewundert werden können.

Ob Erziehungsfragen, die Tupperparty, das Haus Heuer, Einkaufsszenen eines Rentners oder auch die Erinnerung an die Beelener Hauptschule – die Gedichte dazu und etliche andere machten dem Publikum Appetit auf mehr, so dass zum Abschluss mit Vehemenz Zugaben gefordert wurden. Der Kulturkreis Beelen hatte für den Abend wieder ein wunderba-

res Ambiente geschaffen, und so hatten es die Anwesenden nicht eilig, nach der Veranstaltung das gastliche Haus zu verlassen.

Am kommenden Sonntag, 2. Februar, wird das Café im Haus Heuer wieder von 14 bis 18 Uhr geöffnet sein.

Vormerken sollten sich die Beelener den 14. Juni. Dann wird es am Abend im Fachwerkhaus der Familie Dingwerth im Industriegebiet ein Konzert der Delta Boys mit Michael van Merwyk geben,

der in Beelen beruflich tätig und ein bekannter Musiker ist. Er wird in der Axtbachgemeinde sein Können zu Gehör bringen und sicherlich zusammen mit seinen Kollegen für einen unvergesslichen Abend sorgen. Michael van Merwyk ist der Bluesvizeweltmeister von 2013.

Weitere Informationen finden Interessierte im Internet unter www.kulturkreis-beelen.de und www.dorfgut-beelen.de.